

Vorlage Nr.: 0041/2021
öffentlich

Beratungsfolge		Sitzungstermin	TOP	Status	Abstimmungsergebnis		
					Ja	Nein	Enth.
Bauausschuss	Vorberatung	13.04.2021		Ö			
Verwaltungsausschuss	Vorberatung			N			
Rat	Entscheidung			Ö			

Bau einer Übergangskindertagesstätte am Georg-Droste-Weg, Soltau

Anlage:

Lageplan Bau Übergangskita

1. Sachverhalt und Rechtslage:

Anfang März 2021 stand nach Auswertung der Anmeldungen für die Kita-Betreuungsplätze fest, dass ein Mehrbedarf von ca. 50 Kindern (2 Kita-Gruppen) zu verzeichnen ist.

Für diese Kinder müssen für das Kita-Jahr 2021/22 entsprechende Betreuungsplätze zur Verfügung gestellt werden, da die Eltern einen Rechtsanspruch auf einen Kita-Platz haben.

Um dieser Pflichtaufgabe der Stadt Soltau nachkommen zu können und mögliche Klageverfahren abzuwenden, soll schnellstmöglich eine Übergangskita in Modulbauweise (vergleichbar mit der Kita Böhmezwerg an der Viktoria-Luise-Straße) hergestellt werden.

Die Stadt Soltau ist Eigentümerin zweier unbebauter Wohnbaugrundstücke im Bereich des Georg-Droste-Weges (siehe Lageplan).

Auf dieser Fläche soll die Übergangskita mit einem Kita-Außenbereich von ca. 600 m² für eine vorübergehende Nutzungsdauer von mindestens 2 Jahren gebaut werden.

Die Kosten für den Bau der Übergangskita (inkl. Baukosten, Herstellung des Außenbereichs, Ausstattung und Planungshonorare) werden auf ca. 665.000,00 € brutto geschätzt.

Die Stadt Soltau führt zur Zeit parallel ein Interessenbekundungsverfahren für eine mögliche Vergabe der Trägerschaft durch.

In der Sozialausschusssitzung wird parallel zu diesem Thema vorgetragen.

Die Verwaltung soll nun ermächtigt werden, alle mit der Baumaßnahme „Übergangskita Georg-Droste-Weg“ zusammenhängenden Aufträge an die annehmbarsten Bieter zu erteilen.

2. Haushaltmäßige Beurteilung:

Im Teilhaushalt 10.2 „Kitas, Schulen und Sport“ stehen die benötigten Mittel im Finanzhaushalt zur Verfügung.

3. Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird ermächtigt, alle mit der Baumaßnahme „Übergangskita Georg-Droste-Weg“ zusammenhängenden Aufträge an die annehmbarsten Bieter zu erteilen.